

36/5

5. Im Frühjahr ...



Im frühl-jahr da taut si a jeds vogal sei Nest; und hiaz bin i

schon lang bei mein Seandl nit gewest, und hiaz bin i schon lang bei mein Seandl nit gewest,

Hiaz bin is ja gänge  
 im zwölfi bei der Nöchl,  
 und hiaz hat mei mei liabs Seandl  
 ihr fensta nit auf'gwaecht!

Das ewige Dartn,  
 das hau i im Nöchl,  
 und hiaz hau i mein liabn Seandl  
 ihre fenstar eingschlägn:!

Beim fenstal steig is eini  
 und nimm sie bei da Händ,  
 i tuas hin und tuas her  
 und sie rühet sie nimmermehr:!

Kameraden steigt eina  
 und nehmt' sie, es is gar  
 nehm' u. tragt's außi mei liabs Seandl  
 mit ihr is schon gar:!

A Seandl voll bron  
 a kreuzel auß' grab,  
 is gmia für mei liabs Seandl,  
 weil is ja nimma hat:!

A Hiem ohne Bleamal  
 is niamals so schön,  
 Bua ohne Seandl  
 miast traurig umgehn:!